



Dieser QR-Code verbindet Ihr Mobiltelefon direkt mit unserer Internetseite.

**SRH Wald-Klinikum Gera GmbH**  
Klinik für Schmerztherapie und Palliativmedizin  
Sekretariat, Frau Richter  
Telefon: 0365 828 2941 | Fax: 0365 828 2942  
E-Mail: [bigl.richter@sh.de](mailto:bigl.richter@sh.de)



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.



SRH KLINIKEN



ENLADUNG

## 1. HOSPIZ- UND PALLIATIVTAGE

13.-15. SEPTEMBER 2017 | CLUBZENTRUM „COMMA“ GERA, HEINRICHSTRASSE 47

## 1. HOSPIZ- UND PALLIATIVTAGE

Palliativmedizinische Behandlung und die hospizdienstliche Betreuung versuchen so lange wie möglich ein hohes Maß an Lebensqualität zu erhalten. Ziel ist es dabei, dem Patienten ein menschenwürdiges Leben und Sterben in Kreise seiner Familie zu ermöglichen.

Noch vor den sonst an erster Stelle aufgeführten Symptomen wie Schmerzen oder Übelkeit, steht der mit der Krankheit fortschreitende Verlust an Selbstbestimmung. Die Tagesabläufe werden von Arzt- und Therapeutenterminen bestimmt. Mit fortschreitender Krankheit entsteht mehr und mehr die Abhängigkeit von Pflegekräften und Angehörigen, die von vielen Patienten mit dem beängstigenden Gefühl des „zur Lastfallens“ empfunden wird.

Wir wollen Verständnis für Ängste und Reaktionen im Umgang mit einer Palliativdiagnose aus Sicht der Betroffenen wecken. Die „1. Genera Hospiz- und Palliativtage“ sollen neben dem für Kinder und Jugendliche zugänglich gemachten Thema auch die Arbeit der vielen „Ehrenamtlichen“ würdigen und in der Bevölkerung bekannter machen.

MITTWOCH, 13.09.2017

Für Schulen, Pädagogen, Eltern und Erzieher, Mitarbeiter von Beratungsstellen, Ämtern, onkologisches (Pflege)Personal  
NUR nach Anmeldung unter Telefon: 0365 828 2941, E-Mail: [birgit.richter@rth.de](mailto:birgit.richter@rth.de)

08:00-09:45 Uhr  
10:00-12:45 Uhr

**Genera Gymnasien  
Gymnasien Umland**

Film „Oscar und die Dame in Rosa“ (104 Min.)

Oskar ist zehn Jahre alt, schweigmächtig und todkrank. Erst die Dame in Rosa, eine ehemalige Profi-Westlerin, schafft es, den Jungen aus seiner Isolation zu locken. Zwischen den beiden entwickelt sich eine zarte Freundschaft. Oskars Doktor fördert das Verhältnis mit einem außergewöhnlichen Plan: Die Klinik stellt Rose als tägliche Pizzabotin ein. Die unterbreitet ihrem Schützling derweil einen verspielten Vorschlag: Er muss jeden Tag so viel erleben wie andere in zehn Jahren, um sein verpasstes Leben aufzuholen. Dazu gehört auch, sich erstmals einem Mädchen zu öffnen. Und tatsächlich, in Peggy Blue (Manhilde Görfant) findet er seine erste große Liebe. Während Oskar rapide älter und weiser wird, durchläuft auch Rose einen bemerkenswerten Wandlungsprozess... (<http://www.filmstarts.de>)

10:00-12:00 Uhr

**Workshops zum gezeigten Film**

Kunsttherapeutin Mandy Vogt und Ehrenamtliche Mitarbeiter des Ambulanten Hospizdienstes der Malteser in Altenburg, der Hospizbewegung-Setra e. V. und des Ambulanten Hospizdienstes des Diakonievereins Carolinenfeld e. V. Greiz

## MITTWOCH, 13.09.2017

Für Psychologen, Psychotherapeuten, Pflegefachkräfte, Pädagogen, Eltern und Erzieher, Mitarbeiter von Beratungsstellen, (Jugend)Ämtern, onkologisches (Pflege)Personal, ehrenamtliche Hospizmitarbeiter und Interessierte

13:00 Uhr

### Eröffnung

Oberbürgermeisterin Viola Hahn und Dr. Uwe Leder, Geschäftsführer des SRH Wald-Klinikums Gera

13:30 Uhr

### Vorstellung des Projektes „Hospiz macht Schule“

Nadine Körner, Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes der Malteser in Altenburg

14:00 Uhr

### Sterben und Trauer- was kann Kindern als Angehörigen helfen

Prof. Dr. Astrid Sonntag, Hospiz Bärenherz Leipzig e.V.

16:15 Uhr

### Kinderbücher als Arbeitshilfe für die Praxis

Dr. Frederike Spengler

## DONNERSTAG, 14.09.2017

Für pflegende Angehörige, Betroffene, Mitarbeiter von Pflegediensten und -heimen, Betreuer, Pflegefachkräfte, Mitarbeiter von Beratungsstellen, Ämtern, ehrenamtliche Hospizmitarbeiter und Interessierte

16:00-18:30 Uhr

### Film: „Bilder, die bleiben“

Ein Dokumentarfilm über Abschied und Tod von Katharina Gruber und Gisela Tuchtenhagen, ([www.lebenskuenstlerinnen.de](http://www.lebenskuenstlerinnen.de))  
Gisela Meerwein ist 45 Jahre alt. Sie lebt mit unberechenbaren Schmerzschüben und mit der Diagnose „schnellwachsende Metastasen“. Fast vier Jahre lang rechnet sie damit, bald sterben zu müssen. Offen und eigenwillig setzt sie sich mit Tod und Bestattung auseinander.

### anschließend

### Podiumsdiskussion

mit den Filmemacherinnen, mit Anwälten, Hospizdiensten, SAPV, Mitgliedern des Ethikkomitees des SRH Wald-Klinikums, Selbsthilfegruppen, Betreuern, Mitarbeiter der psychosozialen Beratungsstelle und des Betreuungsvereins Gera

ca. 18:30 Uhr

### Ausklang

Imbiss und kleines Programm mit Schülern der Musikschule „Heinrich Schütz“ Gera

FREITAG, 15.09.2017

Für Psychologen, Psychotherapeuten, Pflegefachkräfte, Pädagogen, Eltern und Erzieher, Mitarbeiter von Beratungsstellen, (Jugend)Ämtern., onkologisches (Pflege)Personal, ehrenamtliche Hospizmitarbeiter, interessierte Hausärzte, Fachärzte und interessierte

14:00 Uhr

#### **Eröffnung und Begrüßung**

Chefarzt Prof. Dr. med. Michael Kretzschmar, Klinik für Schmerztherapie und Palliativmedizin am SRH Wald-Klinikum Gera

14:15 Uhr

#### **Möglichkeiten und neue Perspektiven der Palliativmedizinischen Versorgung in unserer Region mit Informationen zum Stand unseres stationären Hospizes und des internen Palliativdienstes**

Oberarzt Jens Hoffmann, Klinik für Schmerztherapie und Palliativmedizin am SRH Wald-Klinikum Gera

15:15 Uhr

#### **Symptomkontrolle in der palliativen Medizin – Der Einsatz von Cannabis**

Chefarzt Prof. Dr. med. Michael Kretzschmar, Klinik für Schmerztherapie und Palliativmedizin am SRH Wald-Klinikum Gera

#### **Erste Erfahrungen mit Cannabisblüten in der Praxis**

Oberarzt Jens Hoffmann, Klinik für Schmerztherapie und Palliativmedizin am SRH Wald-Klinikum Gera

anschließend

**Kaffeepause**

FREITAG, 15.09.2017

Für Psychologen, Psychotherapeuten, Pflegefachkräfte, Pädagogen, Eltern und Erzieher, Mitarbeiter von Beratungsstellen, (Jugend)Ämtern., onkologisches (Pflege)Personal, ehrenamtliche Hospizmitarbeiter, interessierte Hausärzte, Fachärzte und interessierte

16:00 Uhr

#### **Erfahrungs- und Erlebnisbericht von Familien und Betroffenen**

#### **Sexualität und Palliative Care**

Stefan Zettl, Psychoanalytiker und Sexualtherapeut

Der Vortrag beleuchtet das Thema aus der Perspektive von Patienten, deren Angehörigen und den Betreuenden. Sie vermitteln konkrete Handlungsmöglichkeiten, wie das Thema Sexualität in die Palliative Care einbezogen werden kann

18:30 Uhr

#### **kleiner Imbiss mit der Möglichkeit zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch**

Voraussetzliches Ende 19:00 Uhr

Fortbildungspunkte der Thüringer LÄK sind beantragt.

## ANTWORTKARTE

Zur besseren Kalkulation der Veranstaltung bitten wir um Anmeldung mit beiliegender Karte. Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.

**Anmeldung an das Sekretariat der Klinik für Schmerztherapie und Palliativmedizin, Frau Richter  
per Fax: 0365 828 2942 oder per E-Mail: [birgit.richter@srh.de](mailto:birgit.richter@srh.de)**

Hiermit melde ich mich für die Hospiz- und Pflegetage vom 13.-15. September 2017 an.

- Mittwoch, 13.09.2017, Vormittag     Mittwoch, 13.09.2017, Nachmittag     Bitte schicken Sie mir zukünftig den Newsletter des SRH Wald-Klinikum Gera per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse:
- Donnerstag, 14.09.2017     Freitag, 15.09.2017

\_\_\_\_\_  
Titel, Nachname, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Personenanzahl:

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Stempel